

## Anlage 2 zu TOP 2 und 3 öff. Teil

### **Rede CDU-Fraktionsvorsitzende Elke Middendorf**

Herr Bürgermeister,  
meine Damen und Herren,

auch ich möchte vielleicht noch einmal die für die CDU-Fraktion wichtigsten Punkte herausgreifen, die uns zu unserer Entscheidung, den Vertrag mit der Gelsenwasser AG zu kündigen, bewogen haben.

Zunächst einmal und es ist schon angesprochen worden, ist der bestehende Konsortialvertrag mit unseren Partnern Kamen und Bönen, indem wir gemeinsam die Verantwortung für die Wasserversorgung dieses Bereiches eingegangen, zu nennen. Vor diesem Hintergrund wäre es, wie ich meine, auch der Gemeinschaft nicht zuträglich, den Vertrag weiterlaufen zu lassen und damit Entscheidungen vorwegzunehmen.

Das zweite und Herr Kampmeyer hat schon darauf hingewiesen, der Vertrag läuft am 31.12.2008 offiziell aus, auch das ist ein Punkt, der wie wir meinen, es dringend geboten lässt, jetzt einen klaren Schnitt in Form einer Kündigung zu machen, um eine weitere Prüfung vornehmen zu können. Denn eins, und das wird ja auch von keiner Seite bestritten, ist klar, der bestehende Konzessionsvertrag mit der Gelsenwasser AG soll in der Form nicht weiter bestehen. Sobald es Veränderungen im bestehenden Vertrag geben würde, wären wir sicherlich im Konflikt mit der Gemeindeordnung und damit evtl. auch anderen Interessierten, ausgeliefert.

Vor dem Hintergrund glauben wir, dass es durchaus sinnvoll und auch für die Bürger nachvollziehbar ist, dass wir zum heutigen Zeitpunkt den Konzessionsvertrag kündigen, mit dem Auftrag, genau zu prüfen ob die Wirtschaftlichkeit der Übernahme durch die GSW gewährleistet ist. Das ist für uns der wichtigste Punkt, den wir immer wieder betont haben. Vor dem Hintergrund weiterer Optionen, z.B. einer transparenten Ausschreibung, wäre dann auch ein Unternehmen wie die Gelsenwasser AG wieder mit im Boot.

Von daher denke ich, dass es für den Bürger die sauberste, am besten zu vermittelnde Lösung ist, zu sagen, wir fangen von vorne an und entscheiden dann aufgrund der vorliegenden Daten, welchen Weg wir gemeinsam gehen können, -Übertragung an die GSW oder andere Modelle einschließlich transparenter Ausschreibung-.

Herzlichen Dank  
Elke Middendorf  
-CDU-Fraktionsvorsitzende-